

	<p>Object: Nischenfliese</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventory number: V 4759</p>
--	---

Description

Die Fliese in Form einer Mihrab-Nische mit Moscheeampel und umlaufendem Schriftfries nennt den timuridischen Sultan Muzaffar Abu Sa'id Bahadur Chan als Auftraggeber. Sie ist signiert und in das Jahr 1455 datiert. Es haben sich mehrere ganz ähnlich gestaltete Fliesen in dieser eigenwilligen Farbigkeit und mit dem Namen dieses Sultans erhalten. Sie dienten zur Ausgestaltung von Innenräumen. Für welches Gebäude die Fliesen hergestellt wurden, ist unbekannt. (Text: Reingard Neumann)

Wohl Schenkung aus der Sammlung Ph. Walter Schulz, Berlin, vermutlich 1900.

Basic data

Material/Technique:	Quarzfritte-Keramik, reliefiert, Unterglasur- und Lüstermalerei
Measurements:	Höhe 44,5 cm, Breite 31,5 cm, Tiefe 3,8 cm

Events

Created	When	1455
	Who	Timurid dynasty
	Where	Iran
Created	When	860 H. (Islamische Zeitrechnung)
	Who	
	Where	

Autographed/ Signed	When	
	Who	Muhammad al-Nusrat al-Din
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Persia

Keywords

- Islamic art
- Mosque
- Schriftband
- Sultan
- Tile

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 131